

Berliner Schriften zur anwendungsorientierten Bankbetriebslehre

Band 10

**Wolfgang L. Brunner, Uwe Christians,
Roland van Gisteren (Hrsg.)**

**Fünf Jahre Berliner Institut
für Bankunternehmensführung**

—

Tagungsband zum 5. Berliner Bankentag

Shaker Verlag
Aachen 2010

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Konzeption und Gestaltung: SWOP Medien und Konferenzen, Berlin

Copyright Shaker Verlag 2010

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-8777-1

ISSN 1610-4935

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Neuerscheinung bei den „Berliner Schriften zur anwendungsorientierten
Bankbetriebslehre“

Das Berliner Institut für Bankunternehmensführung (www.bifbu.de) besteht seit nunmehr fünf Jahren als wissenschaftliches An-Institut der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin. Es hat sich zum Ziel gesetzt, den Austausch zwischen den Kreditinstituten und Bankverbänden einerseits und der Hochschule andererseits zu fördern und für einen regelmäßigen Know-how-Transfer zu sorgen.

Band 10 dieser Schriftenreihe gibt in seinem ersten Teil einen umfassenden Überblick über die überaus vielfältigen Aktivitäten des Institutes in den vergangenen fünf Jahren. Zu ihnen zählen neben fünf Veröffentlichungen in Form von Buchprojekten sowie zweier Schriftenreihen auch die Einrichtung eines Kompetenzfeldes „Banken und regionale Entwicklung“ an der HTW Berlin. Besonders das Angebot an Möglichkeiten zur persönlichen Begegnung zwischen den Studenten und den Entscheidungsträgern aus der Unternehmenspraxis, vorzugsweise im Rahmen des Berliner Bankenforums, des Banken-Controller-Meetings und nicht zuletzt im Rahmen des einmal jährlich stattfindenden Berliner Bankentages, besitzt für das Institut und seinen Mitgliedern höchste Priorität.

Der zweite Teil dieses Bandes enthält die Präsentationen des 5. Berliner Bankentages vom 2. November 2009, ergänzt jeweils um einordnende bzw. erläuternde Texte. Das Thema dieser Veranstaltung lautete: „Banken, Kleinbetriebe und Mikrofinanzierung in Berlin - Alle Potenziale ausgeschöpft?“ Anhand von fünf Vorträgen wurden der gegenwärtige Stand und mögliche zukünftige Entwicklungen der Gründungs- und Kleinbetriebsfinanzierung in der Hauptstadt erörtert. Neben dem Präsidenten der Handwerkskammer Berlin als Vertreter der Unternehmerschaft kamen vier Referenten aus unterschiedlichen Finanzierungsakteuren, der Berliner Bank als Geschäftsbank, der Investitionsbank Berlin als staatliche Förderbank, der BBB Bürgschaftsbank zu Berlin-Brandenburg als Bürgschaftsbank und dem DMI Deutsches Mikrofinanz Institut, zu Wort.